



Kurzversion: Nordkoreakrise – Wie werden Kriege in aller Regel ausgelöst?



Um das militärische Eingreifen in ein Land zu rechtfertigen, wurde in der jüngeren Geschichte meist zu einer Lüge gegriffen. Kla.TV nennt einige Beispiele und wirft die Frage auf, was dies im Zusammenhang mit der aktuellen Nordkoreakrise bedeutet.

Kurzversion: Nordkoreakrise – Wie werden Kriege in aller Regel ausgelöst?

Kriege in der jüngeren Geschichte wurden zumeist durch Lügen ausgelöst. Der Vietnamkrieg 1964 z.B. wurde durch die Meldung eingeleitet, Nordvietnamesen hätten US-amerikanische Kriegsschiffe mehrmals ohne Anlass beschossen. Eine Lüge! Dem Irakkrieg 1990 ging die sogenannte Brutkastenlüge voraus. Der Kosovokrieg 1999 sollte in eine humanitäre Katastrophe eingreifen, die es nicht gab. Und der zweite Irakkrieg 2003 basierte auf angeblich „bewiesenen“ Massenvernichtungswaffen, die man nie fand. Auch im Libyenkrieg 2011 stellte sich die Behauptung eines libyschen Informanten vor der UNO, Gaddafi habe 6.000 Menschen getötet, als freie Erfindung heraus. Die aktuelle Krise zwischen Nordkorea und den USA lässt vor diesem Hintergrund aufhorchen. Es heißt daher, auf der Hut zu sein, wenn auf Grund eines behaupteten nordkoreanischen „Angriffs“ ein möglicher US-geführter Krieg gegen Nordkorea gerechtfertigt werden sollte.

von jes./dd.

Quellen:

<http://www.srf.ch/news/international/das-allerduemmste-waere-ein-ultimatum-an-nordkorea>

Vietnamkrieg 1964: <http://www.spiegel.de/politik/ausland/vietnam-krieg-der-torpedo-angriff-den-es-nie-gab-a-384265.html>

Brutkastenlüge Irakkrieg 1990: <https://heise.de/-3428612>

Kosovokrieg 1999: <http://www.nachdenkseiten.de/?p=33128>

2.Irakkrieg 2003: <http://www.youtube.com/watch?v=a1ikici8ALk>

Libyenkrieg 2011: <http://www.youtube.com/watch?v=j4evwAMlh4Y>

Aufgrund aktueller Ereignisse: <https://www.shz.de/deutschland-welt/fehlalarm-auf-hawaii-loest-sorge-um-atomkrieg-aus-id18806076.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.